**EFZ** Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V. **EFZ**

Bahnhof 10/1 D-78628 Rottweil

tel: **+ 49 (0) 7 41 / 17 47 08 18** • e-mail: kontakt@efz-ev.de

***Internet: www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de***

Planungsstand: 18.11.2025

# Nostalgische Wintersonderzugsfahrten Dreikönigsdampf 2026

## Sonderzugsfahrten u.a. durch den Schwarzwald, das Donautal und auf die Schwäbische Alb

## am 3., 4. und 6. Januar 2026

58 311 am 6. Januar 2017 mit einem EFZ-Sonderzug auf der Schwäbischen Alb bei Kleinengstingen ©Bernd Günther

*mit den Dampflokomotiven **58 311** und **97 501***

***Weitere Details zu den Fahrten siehe Folgeseiten ...!***

**Samstag, 03. Januar 2026**

# „*Schwarzwald-Donau Express*“

## Rottweil – Spaichingen – Tuttlingen – Donaueschingen – Titisee – Seebrugg und zurück

Erleben Sie am ersten Tag unseres **Dreikönigsprogramms 2026** eine eindrucksvolle Sonderzugfahrt durch den winterlichen Schwarzwald!

Unsere Reise beginnt in **Rottweil** und führt mit Zustiegsmöglichkeiten in **Spaichingen**, **Tuttlingen** und **Donaueschingen** zunächst über die Wasserscheide zwischen Rhein und Donau. Entlang der noch jungen Donau und der Breg geht es weiter über die malerische Hintere Höllentalbahn bis nach Titisee.

Von dort befahren wir die idyllische Drei-Seen-Bahn, die ihren Namen von den drei glitzernden Seen, Titisee, Windgfällweiher und Schluchsee, trägt. Am Endbahnhof Seebrugg legen wir eine gemütliche Pause von cirka 1 ½ Stunden zur Stärkung ein. Sollten Sie lieber den Aufenthalt in Titisee, am gleichnamigen See genießen wollen, besteht auch hier die Möglichkeit zum Ausstieg.

Auf der Hinfahrt wird unser Zug von einer historischen Diesellok der Baureihe 218 bespannt. Für die Rückfahrt übernimmt die historische Dampflok 58 311 der Dampfnostalgie Karlsruhe unseren Sonderzug. Über die Drei-Seen-Bahn und die Obere Höllentalbahn geht es wieder über Titisee, Neustadt/Schwarzwald zurück nach Donaueschingen, weiter nach Tuttlingen, Spaichingen und schließlich zum Ausgangspunkt Rottweil.

### Besonderheiten der Fahrt

- Fahrt durch das junge Donautal und das Bregtal
- Panoramafahrt über die landschaftlich reizvolle Drei-Seen-Bahn
- Mehrere Fotohalte für unvergessliche Erinnerungen
- Bewirtschafteter Sonderzug mit Speisen und Getränken

## Fahrtroute:

**Rottweil** – Tuttlingen – Donaueschingen – Titisee – **Seebrugg** –
Titisee – Donaueschingen – Tuttlingen – **Rottweil**

## Fahrplan und Fahrpreis:

| Station | Abfahrt | Rückkunft | 2. Klasse | Familienabteil |
|---|---|---|---|---|
| Rottweil | ab ca. 09:00 Uhr | an ca. 19:00 Uhr | **72,-- €** | **180,-- €** |
| Spaichingen<br>Tuttlingen | ab ca. 09:15 Uhr<br>ab ca. 09:30 Uhr | an ca. 18:20 Uhr<br>an ca. 17:50 Uhr | **68,-- €** | **170,-- €** |
| Donaueschingen | ab ca. 10:20 Uhr | an ca. 16:20 Uhr | **64,-- €** | **160,-- €** |

Die angegebenen Fahrzeiten sind Circa-Angaben und können sich noch ändern!

Die Fahrpreise verstehen sich für die Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse.
Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen die Hälfte der oben angegebenen Preise.
#: 1 Familienabteil sind 4 Plätze für 2 Erwachsene und 2 Kinder oder 3 Erwachsene und 1 Kind.
Der Aufpreis für die 1. Klasse beträgt 25%.

**Autobegleiterunterlagen** für diesen Tag sind für 30,-- € erhältlich

## Sonntag, 04. Januar 2026

# „*Eyachtal unter Dampf*“

## Reutlingen – Tübingen – Eyach – Haigerloch – Hechingen – Gammertingen – Hechingen – Mössingen – Tübingen – Reutlingen

Am zweiten Tag unseres Dreikönigsprogramms 2026 erwartet Sie ein echtes Highlight. Bespannt mit der **Dampflok 58 311** der Dampfnostalgie Karlsruhe und der **97 501** der Zahnradbahn Honau - Lichtenstein e.V., starten wir mit unserem bewirtschafteten Sonderzug in **Reutlingen** und bieten einen Zusteigehalt in **Tübingen**.

In **Eyach** gibt es einen kurzen Stopp zum Wasserfassen der Dampfloks und danach geht es weiter über die Strecke der ehemaligen Hohenzollerischen Landesbahn durch das idyllische Eyachtal vorbei an Haigerloch und Stetten bis Hechingen. Die Fahrt führt weiter über die Burladinger Steige nach Gammertingen. Hier ist ein längerer Aufenthalt geplant. Sie können sich die beiden über hundert Jahre alten Dampflokomotiven aus nächster Nähe ansehen. Am frühen Nachmittag führt die Fahrt dann wieder über Burladingen zurück nach Hechingen und von dort über die DB-Zollernbahn und Mössingen nach Tübingen und Reutlingen.

Unterwegs sind mehrere Fotohalte sowie Scheinanfahrten geplant. Auf der Strecke werden mehrfach die ehemaligen Staatsgrenzen zwischen dem Königreich Württemberg und Hohenzollern (Preußen) überquert ein Erlebnis für Eisenbahnfreunde und Geschichtsliebhaber gleichermaßen!

**Besonderheiten der Fahrt:**

- Fahrt durch das romantische Neckartal von Tübingen bis Eyach
- Durchquerung des idyllischen Eyachtals
- Befahrung der steilen Burladinger Steige (23 ‰) mit 58 311 und 97 501
- Mehrere Fotohalte und Scheinanfahrten

## Fahrtroute:

**Reutlingen** – Tübingen – Eyach – Haigerloch – Hechingen – **Gammertingen** und zurück

## Fahrplan und Fahrpreis:

| Station | Abfahrt | Rückkunft | 2. Klasse | Familienabteil |
|---|---|---|---|---|
| Reutlingen<br>Tübingen | ab ca. 08:30 Uhr<br>ab ca. 09:00 Uhr | an ca. 19:20 Uhr<br>an ca. 18:50 Uhr | **96,-- €** | **240,-- €** |
| Eyach | ab ca. 10:15 Uhr | nur Zustieg | **92,-- €** | **230,-- €** |
| Die angegebenen Fahrzeiten sind Circa-Angaben und können sich noch ändern! | | | | |
| Die Fahrpreise verstehen sich für die Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse.<br>Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen die Hälfte der oben angegebenen Preise.<br>#: 1 Familienabteil sind 4 Plätze für 2 Erwachsene und 2 Kinder oder 3 Erwachsene und 1 Kind.<br>Der Aufpreis für die 1. Klasse beträgt 25%. | | | | |
| **Autobegleiterunterlagen** für diesen Tag sind für 35,-- € erhältlich | | | | |

## Dienstag, 06. Januar 2026

# „*Schwaben- Baden Express*“

## Rottweil – Villingen (Schwarzw.) – Triberg – Offenburg – Karlsruhe – Pforzheim – Bietigheim – Böblingen – Horb – Rottweil

Zum Abschluss unseres Dreikönigsprogramms 2026 erwartet Sie am Dienstag, 6. Januar 2026, eine eindrucksvolle Sonderfahrt unter dem Motto „Schwaben- Baden Express“ eine Rundfahrt um fast den gesamten Schwarzwald. Am Morgen startet der Zug, bespannt mit der Güterzug-Dampflok 58 311. Die Fahrt führt über Villingen auf die traditionsreiche Schwarzwaldbahn nach Hausach. Zwischen Sommerau und Hausach durchqueren wir insgesamt 36 Tunnel. In Hausach legt unsere Dampflok einen Wasserhalt ein, der sich perfekt für Fotofreunde eignet. Im Anschluss geht es weiter durch das idyllische Kinzigtal bis Offenburg, wo wir auf die Rheintalbahn in Richtung Karlsruhe einbiegen. Dort verabschieden wir uns von der 58 311 – die historische E-Lok 140 797 (Baujahr 1971) übernimmt nach einem circa 2-stündigen Aufenthalt den Zug.

In zügiger Fahrt geht es über Pforzheim und Vaihingen an der Enz nach Bietigheim. Zu den Höhepunkten zählt das 1853 gebaute Bietigheimer Enztalviadukt, bestehend aus 21 Bögen und einer Gesamtlänge von 287 m, gehört es zu den schönsten Kunstbauten aus der Frühzeit der deutschen Eisenbahnen. Weiter führt die Fahrt über Feuerbach und die Panoramabahn. Diese Strecke bietet wunderschöne Ausblicke auf den Stuttgarter Talkessel. Danach geht es über S-Vaihingen nach Böblingen, die Gäu-Hochebene nach Horb und durch das Neckartal zurück nach Rottweil.

**Besonderheiten der Fahrt:**

- Fahrt über die eindrucksvolle Schwarzwaldbahn mit 36 Tunneln
- Befahrung der Panoramabahn mit Blick auf den Stuttgarter Talkessel
- Fotohalte und Gelegenheiten für spektakuläre Aufnahmen

## Fahrtroute:

**Rottweil** – Villingen (Schwarzw.) – Triberg – Offenburg – **Karlsruhe** – Pforzheim – Plochingen – Reutlingen – Horb – **Rottweil**

## Fahrplan und Fahrpreis:

| Station | Abfahrt | Rückkunft | 2. Klasse | Familienabteil |
|---|---|---|---|---|
| Rottweil | ab ca. 8:30 Uhr | an ca. 19:30 Uhr | **72,-- €** | **180,-- €** |
| Villingen | ab ca. 09:05 Uhr | Nur Zustieg | **68,-- €** | **170,-- €** |
| Böblingen | Nur Ausstieg | an ca. 17:45 Uhr | **-** | **-** |

Die angegebenen Fahrzeiten sind Circa-Angaben und können sich noch ändern!

Die Fahrpreise verstehen sich für die Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse.
Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen die Hälfte der oben angegebenen Preise.
#: 1 Familienabteil sind 4 Plätze für 2 Erwachsene und 2 Kinder oder 3 Erwachsene und 1 Kind.
Der Aufpreis für die 1. Klasse beträgt 25%.

**Autobegleiterunterlagen** für diesen Tag sind für 25,-- € erhältlich

*Wichtige Hinweise und Tarif-Tipps:*
Die endgültigen Fahrzeiten werden circa eine Woche vor den Fahrten auf unserer Website bekanntgeben. Die Fahrpreise verstehen sich für die Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse. Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen die Hälfte der angegebenen Preise. 1 Familienabteil sind 4 Plätze für 2 Erwachsene und 2 Kinder oder 3 Erwachsene und 1 Kind. Bei Buchung im Internet bitte **2 Erwachsene und 2 Kinder angeben!**
Der Aufpreis für die 1. Klasse beträgt 25%.

# Die Zugloks Ihrer Sonderzüge

Die Güterzuglokomotive **58 311**:

Bei dieser Lokomotive handelt es sich um eine Güterzuglokomotive der Baureihe 58. Die Konstruktion dieser Baureihe wurde von einer Lok abgeleitet, welche Henschel für die Türkische Staatsbahn entwickelt hatte. Insgesamt wurden zwischen 1917 und 1921 1.346 Exemplare dieser Lokbaureihe für die Länderbahnen in Baden, Sachsen, Württemberg und Preußen gebaut.
Unser „Zugpferd“ 58 311 wurde im Jahr 1921 von der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe für die badische Staatseisenbahn gebaut. Nach dem zweiten Weltkrieg verblieb sie auf dem Gebiet der späteren DDR bei der DR. Zuletzt war sie bis 1977 im Bw Aue stationiert und im Einsatz. Am 19.03.1977 wurde die Lok nach einem Verkauf an die UEF in den Westen überführt. Im Jahr 1985 wurde eine Hauptuntersuchung durchgeführt, so dass die Lok seither mit Unterbrechungen vor Dampfzügen bewundert werden kann.

Die Tenderlokomotive **97 501**

Bei 97 501 handelt es sich um eine einzigartige Tenderlok in Deutschland, denn sie ist die einzige, betriebsfähige Zahnraddampflok in Deutschland. Sie wurde noch von der königlich württembergischen Staatsbahn für die Zahnradstrecke Honau – Lichtenstein bestellt und von der Maschinenfabrik Esslingen entwickelt und gebaut. Abgeliefert wurden die vier Loks aber dann im Jahr 1923 an die Reichsbahn. Die Loks waren immer auf der Echatztalbahn und der Honauer Steige von Reutlingen aus nach Lichtenstein im Einsatz. Beheimatet waren die Loks im Bw Reutlingen und später im Bw Tübingen.
Die 97 501 wurde im Jahr 1962 ausgemustert. Nach einer Odyssee als Denkmalslok in Münsingen und später in Obernzell bei Passau wurde die Lok in bejammernswertem Zustand von den ZHL erworben und ab 1986 in überwiegender Eigenleistung einer Hauptuntersuchung unterzogen. Am 20. Oktober 2012 wurde die Lok erstmals wieder in Betrieb genommen. Seither ist die Lok -mit einer Unterbrechung von Dezember 2020 bis Mai 2022 für eine erneute HU- in Süddeutschland im Einsatz.